

KREISANZEIGER

Für unseren Landkreis Kassel

Ehrenamt ist der Kitt
unserer Gesellschaft

Mehr auf Seite 2

Hessenweit günstigste
Abfallgebühren

Mehr auf Seite 3

Liebenswürdiger
Landkreis

Mehr auf Seite 4

Ausgabe 1 zur
Kommunalwahl 2016

spd-kassel-land.de



KASSEL-LAND

SPD

WIR BEWEGEN HESSENS NORDEN

FÜR UNSERE ZUKUNFT

Der Landkreis Kassel zeichnet sich durch eine hohe Lebensqualität aus



Unser Team für den Landkreis Kassel: Timon Gremmels (Mdl), Landrat Uwe Schmidt, Brigitte Hofmeyer (Mdl), Vize-Landrätin Susanne Selbert und Fraktionsvorsitzender Dieter Lengemann.

Der Landkreis Kassel zeichnet sich durch hohe Lebensqualität, sehr gute soziale Infrastruktur, ein vielfältiges und qualifiziertes Bildungsangebot, zukunfts-sichere Arbeitsplätze und

eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft aus.

Vieles von dem, was für die Bürgerinnen und Bürger im Kreis heute selbstverständlich ist,

wurde von Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten geprägt und gestaltet.

Als Motor der Region sorgt die Kreis-SPD dafür, dass die

Lebensqualität der hier lebenden Menschen weiter verbessert wird.

Das Streben nach Chancengleichheit und sozialem Ausgleich ist

seit vielen Jahren Markenzeichen sozialdemokratischer Politik im Landkreis Kassel. Gemeinsam mit den Menschen in unserer Region werden wir auch zukünftige Herausforderungen annehmen.

Es liegt an Ihnen, ob wir Sozialdemokraten den erfolgreichen Weg unserer Region fortsetzen können. Dafür werden, wie in der Vergangenheit, klare Mehrheiten gebraucht.

Mit einer starken sozialdemokratischen Mehrheit im Kreistag bleibt unser Landkreis lebens- und lebenswert.



Das soziale Netz funktioniert

Von der Frühförderung für Kinder mit und ohne Behinderungen, über die Erziehungsberatung in Konfliktsituationen, die Schulsozialarbeit, die inzwischen an allen Gesamt- und Berufsschulen etabliert ist, bis zum Kreissenorenbeirat, der die Interessen der älteren Menschen vertritt:

Der Kreis Kassel hat ein dichtes soziales Netz geknüpft. Über 250 Mitarbeiter arbeiten in den

Bereichen Jugend, Gesundheit und Soziales um Unterstützung für in Not geratene Bürger bereitzustellen.

Der Aufgabenkatalog umfasst unter anderem Hilfen zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter, Wohngeldleistungen, Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen und die Arbeitsförderung.

Vielfältiges soziales Engagement zeichnet unseren lebenswerten Landkreis aus. Wir werden auch weiterhin ein verlässlicher Partner für unsere Vereine sein.

Ehrenamtliches Engagement ist der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält

Unsere Gesellschaft lebt von der Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger in Vereinen, Organisationen, Initiativen, kulturellen und sozialen Einrichtungen oder Kirchen.

Das ist das Fundament, das dem Gemeinwesen Halt gibt. Sie alle erst schaffen die Grundlagen für eine lebenswerte Gesellschaft und bereichern unser soziales und kulturelles Leben um ein Vielfaches. Ihnen allen sagt die SPD ein herzliches „DANKE“ für dieses großartige Engagement.

Gerade ihre Arbeit im Kinder- und Jugendbereich und aktuell bei der Flüchtlingssituation ist unschätzbar.

Wir wissen, dass dieses Engagement nicht selbstverständlich ist, und daher steht die Förderung von Freiwilligen Feuerwehren, Sportvereinen, Sozialverbänden und der vielen Einzelpersonen, die sich für andere einsetzen, ganz oben auf der Prioritätenliste der Kreis-SPD.

Mit der Koordinierungsstelle „Bürgerschaftliches Engagement“ haben wir eine zentrale Anlaufstelle für Vereine und Initiativen initiiert, um die Koordination und Vernetzung ehrenamtlicher Aktivitäten zu verbessern.

Wir werden auch künftig ein verlässlicher Partner für das Ehrenamt bleiben und trotz schwieriger Finanzsituation dafür sorgen, dass die vielfältig gewährten Hilfen auch künftig erfolgen.

Ob Zuschüsse, Beratungen oder die kostenlose Nutzung der kreiseigenen Sporthallen durch Vereine – dafür werden wir uns auch künftig einsetzen.

Kuchen bringen WIR mit, ...und Sie kochen Kaffee!



Kommen Sie mit uns ins Gespräch: Wir besuchen Sie gerne und bringen für unseren gemeinsamen Nachmittag Kuchen mit und Sie kochen den Kaffee.

Wenn Sie einmal mit Ihren Kreis- tagsabgeordneten oder -kandidatinnen und -kandidaten klönen wollen, rufen Sie ganz einfach im SPD-Haus unter Telefon **0561/700 10 40** an und stimmen einen Termin ab.

Sie laden noch fünf Nachbarn, Freunde oder Verwandte ein und Ihre „Wunschabgeordnete“ oder Ihr „Wunschabgeordneter“ kommt zu Ihnen nach Hause und Sie können mit ihr oder ihm über

Ihre Vorstellungen, Wünsche, Meinungen oder Ideen zur Politik im Landkreis Kassel in aller Ruhe reden.

Kontakt:
Tel.: 0561/700 10-40
E-Mail: ub.kassel-land@spd.de

Vorreiterrolle bei Erneuerbaren Energien

Bei den Erneuerbaren Energien sind wir bundesweit führend. Bis zum Jahr 2030 werden wir den gesamten Stromverbrauch im Kreis durch Erneuerbare Energien abdecken.

Durch die Gründung des kommunalen Netzbetreibers EAM haben wir die Voraussetzung dafür geschaffen, Ihnen erneuerbare, nachhaltige und regionale Energieprodukte anzubieten.

Bürgerenergiegenossenschaften werden von uns unterstützt,

damit sich Bürgerinnen und Bürger direkt an der Energieerzeugung beteiligen können.

Wir selbst gehen mit gutem Beispiel voran. Bei jeder anstehenden Ersatzbeschaffung bzw. Sanierungsmaßnahme in kreiseigenen Gebäuden hat Energieeinsparung die höchste Priorität. Weiterhin beraten wir Kommunen, Vereine, Verbände und Privatpersonen systematisch über die Nutzung Erneuerbarer Energien und über Effizienzmaßnahmen.

Zur Info:

Mit der Rekommunalisierung der EAM trägt der Landkreis Kassel maßgeblich dazu bei, die Wertschöpfung in der Region zu halten und gleichzeitig durch die Förderung Erneuerbarer Energiequellen einen Spitzenplatz bei der Energiewende einzunehmen.

Umweltbewusst und mit gutem Gewissen: Saubere Energie im Landkreis Kassel wird von uns gezielt gefördert.

Der Landkreis Kassel nimmt einen bundesweiten Spitzenplatz bei der Förderung Erneuerbarer Energien ein.



SuedLink weiter kritisch begleiten

Bei der Planung für die Hochspannungs-Gleichstrom-Trasse haben wir auf Bundes- und Landesebene, gemeinsam mit den Bürgerinitiativen durchgesetzt, dass es zu einer großflächigen Erdverkabelung kommt, die für Mensch und Natur verträglichste Lösung.

Durch den verstärkten Einsatz der Erdverkabelung werden wir sowohl zu einer deutlichen Steigerung der Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern als auch zur Beschleunigung des Netzausbaus beitragen können. Die von Beginn an gestellte Forderung der Kreis-SPD nach einem Vorrang der Erdverkabelung war daher wichtig und richtig.

Vor Ende 2016 wird Tennen wohl keine neuen Vorschläge zum Trassenverlauf unterbreiten.

Wir werden die Planungen auch zukünftig kritisch begleiten.

Wussten Sie, dass der Landkreis Kassel hessenweit mit die niedrigsten Abfallgebühren hat?

Dank vorausschauender Abfallpolitik von Landrat Uwe Schmidt und Vize-Landrätin Susanne Selbert sowie der SPD-Fraktion haben wir hessenweit die niedrigsten Abfallgebühren.

Mit ökologischer Abfallwirtschaft werden die Umwelt geschont, wertvolle Rohstoffe zurückgewonnen, sparsam mit den Gebühren gewirtschaftet, Mülltourismus vermieden und Wertschöpfung für die Region erreicht. Unseren Bürgerinnen und Bürgern blieben seit 1998 erhebliche Gebührenerhöhungen erspart.

Von einer nachhaltigen Abfallwirtschaft profitieren wir alle. Zum Wohl unserer Umwelt und unserer Haushaltskassen.

Nach aktuellen Zahlen des Statistischen Landesamtes Hessen sind die Bürger des Landkreises Kassel hessischer Bio-Recyclingmeister mit einer Quote von 216 Kilogramm je Einwohner und Jahr.

Zur Info: der hessische Durchschnitt liegt bei 136 Kilogramm je Einwohner.

Die Kreis-SPD wird auch zukünftig eine ökologische und nach-

haltige aber auch ökonomische richtige Abfall- und Energiepolitik systematisch und zukunftsorientiert umsetzen.



Lebensfreude im Kreis



Zur Lebensfreude für jede Generation gehört auch das Thema Mobilität.

Mit einem attraktiven öffentlichen Nahverkehr sichern wir die Mobilität in unserer Region.

Nur mit guten Bus- und Bahnverbindungen können alle Menschen im Kreis die vielen Kulturveranstaltungen und das

reiche historische Erbe an Diemel, Fulda, Weser, Losse und im Wolfhager Land genießen.

Das kulturelle Angebot in unserer Region geht über eine reichhaltige Museumslandschaft, über flächendeckende musikalische Angebote in Form Musikensembles

und Chören sowie Musikschulen über das Bibliothekswesen und die Erwachsenenbildung durch die Volkshochschule bis hin zum Erhalt von Baudenkmalern.

Viele Menschen im Landkreis Kassel beteiligen sich aktiv am kulturellen Leben, was sich insbe-

sondere darin zeigt, dass die Organisation von Lesungen, Musik- und Theateraufführungen und Kulturveranstaltungen jeglicher Art auf privater Basis durch ehrenamtliches Engagement bei uns eine große Rolle spielt und zum Teil eine weit zurückreichende Tradition hat.

Am besten Sie versuchen es selbst, die Vielfalt wird Sie überraschen.

Mobilität und Kultur sind ein wichtiger Standortfaktor, sie fördern das gesellschaftliche Miteinander. Das soll auch künftig so bleiben. Damit unser Landkreis auch in Zukunft lebens- und lebenswert bleibt, dafür steht die SPD im Landkreis Kassel.



Märchenhafter Landkreis — Es gibt viel zu entdecken

Wir leben und arbeiten in einer Region, in der andere gerne Urlaub machen.

Unser Landkreis ist aufgrund seines hohen Waldanteils, der Flusslandschaften, seiner Sehenswürdigkeiten und der Heimat der Brüder Grimm märchenhaft schön.

Den Tierpark Sababurg werden wir kontinuierlich ausbauen und ihn als Publikumsmagnet für den regionalen Tourismus dauerhaft erhalten. Die Besucherzahlen sprechen für sich! Der Tierpark Sababurg bietet nicht nur für Familien einen kostengünstigen

Unterstützen Sie den Tierpark Sababurg mit einer Tierpatenschaft.

Ausflug, er ist auch wichtiger Wirtschaftsfaktor in Hessens Nordspitze.

Auch das Wasserschloss Wülmerssen und die Jugendburg Sensenstein sind für die soziale Infrastruktur im Kreis unverzichtbar.

Hier können Kinder und junge Leute spannende Freizeiten und Sozialverhalten erleben und Sportlerinnen und Sportler trainieren.

Eine vom Regierungspräsidium geforderte Privatisierung unserer Einrichtungen lehnen wir kategorisch ab.

Gemeinsam mit den Kommunen sorgen wir für zertifizierte Wanderwege. Die Premiumwege „Grimmsteig“, „Habichtswaldsteig“ und „Weserbergland-Weg“ sind dafür beste Beispiele.

Auch unser Radwegenetz wird kontinuierlich ausgebaut und kommunale Radverkehrskonzepte unterstützt.

Impressum:

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:
SPD-Unterbezirk Kassel-Land
Humboldtstraße 8 A
34117 Kassel

Tel.: 0561/700 10-40
Fax: 0561/700 10-42
www.spd-kassel-land.de
ub.kassel-land@spd.de

Keine Oberweser-Pipeline im Reinhardswald!

Unseren bundesweit bekannten Reinhardswald wollen wir zum Naturpark weiterentwickeln.

Daher werden wir mit allen rechtlichen und politischen Mitteln gegen die Pläne der Landesregierung vorgehen, eine Oberweser-Pipeline mit riesigen Speicherbecken für Kaliabwässer im Reinhardswald zu bauen.

Obwohl sich die Flussgebietsgemeinschaft Weser länderübergreifend am 15. Dezember 2015 auf einen Masterplan zur Salzreduzierung verständigt hat, der die Oberweser-Pipeline nur noch als „Notlösung“ vorsieht, startete das Regierungspräsidium Kassel (RP) das Raumordnungsverfahren auf Basis alter Daten. Das im Weserrat vereinbarte „Paket

Salzreduzierung“ wurde nicht berücksichtigt.

Auf unsere Initiative hin hat der Kreistag des Landkreises Kassel beschlossen, das eröffnete Raumordnungsverfahren für die Oberweser-Pipeline sofort zu stoppen, da es auf alten Daten und Werten basiert. Dies lehnt das Regierungspräsidium ab!

„Positiv denken“ ist das Motto unseres Spitzenkandidaten Dieter Lengemann

Seit zwei Jahren leitet der 56-jährige Lengemann als Vorsitzender die Geschicke der SPD-Kreistagsfraktion und ist seit über 10 Jahren Bürgermeister von Fuldabrück.

Mit seiner offenen und gradlini-

gen Art sorgt er dafür, dass – trotz fehlender absoluter Mehrheit im Kreistag – die Politik im Landkreis Kassel eine sozialdemokratische Handschrift trägt.

Als ehemaliger Handballer plant er vorausschauend und über den

Tellerrand hinaus. Dadurch gelingt es ihm, parteiübergreifend sachorientierte Politik zu machen. Lengemann ist verheiratet und hat zwei Kinder. In seiner Freizeit fährt er gern Rad oder wandert – vorzugsweise in den Bergen.

Fest verankert in den Fuldabrücker Vereinen ist er sich für keinen Spaß zu schade und

parodiert im Karneval schon mal Udo Lindenberg.

Zu seinen Lieblingsspeisen zählt Linsensuppe – natürlich selbstgemacht – und zum Nachtisch darf es dann schon mal ein Apfelstrudel, auch mit Eis, sein.

Für seine Familie ist Lengemann der sogenannte „Fels in der Brandung“.

„Da kann es rund um ihn rum schon mal toben, er behält die Ruhe und den Überblick“, beschreibt ihn seine Frau Gabriele.



SPD Kassel-Land: Alle Kommunen im Kreistag vertreten

Wir empfehlen Ihnen die Wahlkarte der SPD anzukreuzen, denn wir haben Bewerberinnen und Bewerber aufgestellt, die für eine sachliche, gerechte und zukunftsorientierte Kommunalpolitik stehen.

Gerne können Sie Ihnen bekannten SPD-Kandidaten zusätzlich zum Listenkreuz bis zu drei Stimmen geben.

Es liegt an Ihnen, ob wir den erfolgreichen Weg unserer Region

fortsetzen können. Dafür werden klare Mehrheiten gebraucht.

Municipality	Candidate Name	Number
Grebenstein	Thorsten Krohne	22
Liabenau	Thomas Bergmann	39
Hofgeismar	Brigitte Hofmeyer	2
Hofgeismar	Frank Nikutta	10
Trendelburg	Michael Görner	27
Bad Karlshafen	Michelle Klinka	33
Wahlburg	Sebastian Keese	44
Immenhausen	Andreas Güttler	15
Immenhausen	Christa Oehler	49
Oberweser	Jürgen Noll	35
Reinhardshagen	Helga Pfleger	23
Espenau	Frank Schröder	37
Calden	Sarah Humburg	11
Breuna	Marlies Weymann-Flörke	26
Zierenberg	Stefan Denn	12
Ahnatal	Bettina Schröder	16
Habichtswald	Petra Voß	4
Wolfhagen	Burkhard Finke	19
Wolfhagen	Sebastian Fiedler	40
Wolfhagen	Aline-Britt Westphal	45
Schauenburg	Timo Storch	20
Schauenburg	Claudia Sälzer	43
Naumburg	Mike Gerhold	34
Bad Emstal	Wilfried Wehnes	25
Baunatal	Anette Milas	6
Baunatal	Christian Strube	9
Baunatal	Trudi Michelsen	18
Baunatal	Ralf Wicke	30
Baunatal	Sybille Gibhardt	36
Baunatal	Reimut Schulze	48
Fuldabrück	Dieter Lengemann	1
Fuldabrück	Ingo Pahl	42
Söhrewald	Uta Erdmann	21
Helsa	Ute Wolfram-Liese	28
Vellmar	Manfred Ludewig	5
Vellmar	Oliver Reza Ulloth	14
Fuldatal	Walter Brück	29
Fuldatal	Christiane Nickel	41
Fuldatal	Stefanie Roß-Stabernack	8
Fuldatal	Heidrun Gottschalk	31
Fuldatal	Silke Hildebrandt	47
Niestetal	Timon Gremmels	3
Niestetal	Marcel Brückmann	7
Nieste	Ulrike Gottschalck	38
Nieste	Edgar Paul	24
Kaufungen	Doris Bischoff	13
Kaufungen	Cono Morena	46
Lohfelden	Tobias Rödding	17
Lohfelden	Tobias Geismann	32
Lohfelden	Karin Kuhn	50

Kreistagsliste zur Kommunalwahl 2016

Platz	Name	Stadt/Gemeinde	Alter
1	Dieter Lengemann	Fuldabrück	56
2	Brigitte Hofmeyer	Hofgeismar	54
3	Timon Gremmels	Niestetal	40
4	Petra Voß	Habichtswald	59
5	Manfred Ludewig	Vellmar	50
6	Anette Milas	Baunatal	49
7	Marcel Brückmann	Niestetal	32
8	Stefanie Roß-Stabernack	Fuldatal	49
9	Christian Strube	Baunatal	39
10	Frank Nikutta	Hofgeismar	45
11	Sarah Humburg	Calden	27
12	Stefan Denn	Zierenberg	52
13	Doris Bischoff	Kaufungen	69
14	Oliver Reza Ulloth	Vellmar	32
15	Andreas Güttler	Immenhausen	52
16	Bettina Schröder	Ahnatal	52
17	Tobias Rödding	Lohfelden	29
18	Trudi Michelsen	Baunatal	57
19	Burkhard Finke	Wolfhagen	53
20	Timo Storch	Schauenburg	28
21	Uta Erdmann	Söhrewald	55
22	Thorsten Krohne	Grebenstein	46
23	Helga Pflieger	Reinhardshagen	67
24	Edgar Paul	Nieste	64
25	Wilfried Wehnes	Bad Emstal	71
26	Marlies Weymann-Flörke	Breuna	57
27	Michael Görner	Trendelburg	60
28	Ute Wolfram-Liese	Helsa	58
29	Walter Brück	Vellmar	58
30	Ralf Wicke	Baunatal	47
31	Heidrun Gottschalk	Fuldatal	55
32	Tobias Geismann	Lohfelden	40
33	Michelle Klinke	Bad Karlshafen	21
34	Mike Gerhold	Naumburg	40
35	Jürgen Noll	Oberweser	63
36	Sybillie Gibhardt	Baunatal	60
37	Frank Schröder	Espenau	59
38	Ulrike Gottschalck	Niestetal	60
39	Thomas Bergmann	Liebenau	51
40	Sebastian Fiedler	Wolfhagen	27
41	Christiane Nickel	Vellmar	59
42	Ingo Pahl	Fuldabrück	51
43	Claudia Sälzer	Schauenburg	52
44	Sebastian Keese	Wahlsburg	37
45	Aline-Britt Westphal	Wolfhagen	45
46	Cono Morena	Kaufungen	68
47	Silke Hildebrandt	Fuldatal	38
48	Reimut Schulzke	Baunatal	58
49	Christa Oehler	Immenhausen	70
50	Karin Kuhn	Lohfelden	62
51	Oliver Pick	Nieste	45
52	Marianne Freitag-Thiele	Hofgeismar	55
53	Sebastian Hillberger	Habichtswald	33
54	Marianne Heerich-Pilger	Ahnatal	61
55	Jörg Dreismann	Schauenburg	55
56	Yvonne Franke	Naumburg	38
57	Ullrich Meßmer	Calden	61
58	Susanne Kuschel	Söhrewald	36
59	Dirk Stochla	Vellmar	43
60	Tina Schröder	Helsa	39
61	Karl-Klaus Thöne	Grebenstein	57
62	Ilka Grebing	Hofgeismar	27
63	Bernd Aschenbrenner	Fuldatal	58
64	Lara Kannappel	Baunatal	21
65	Regine Braunen	Vellmar	55
66	Fabrice Panhans	Baunatal	22
67	Katrin Schmidt	Lohfelden	53
68	Helge Mattern	Oberweser	38
69	Petra Nolte	Niestetal	28
70	Astrid Zierenberg	Reinhardshagen	52
71	Thomas Dittrich-Mohrmann	Ahnatal	52
72	Corinna Roos	Baunatal	52
73	Karl-Ludwig Opper	Helsa	64
74	Christine Brodde	Calden	60
75	Ingo Landwer	Fuldabrück	66
76	Tanja Sterzing	Vellmar	31
77	Jochen Ickler	Schauenburg	55
78	Alexandra Kuschel-Engel	Söhrewald	31
79	Philipp Weck	Hofgeismar	22
80	Fatmir Alili	Lohfelden	51
81	Uwe Schmidt	Helsa	61



Nicht vergessen: Am 6. März 2016 wählen gehen!

Der Landkreis braucht auch zukünftig:

- sichere Arbeitsplätze
- moderne Schulen
- alternative Energien
- soziales Engagement
- lebenswerte Dörfer
- günstige Abfallgebühren
- den schönen Tierpark Sababurg
- unsere Freizeitangebote auf dem Sensenstein, auf Sylt und in Schönau



KOMMUNALWAHL
AM 6. MÄRZ 2016

Sie haben am 6. März 2016 etwas anderes vor? Dann machen Sie doch Briefwahl!

Briefwahlunterlagen für die Kommunalwahl gibt es in den Rathäusern unserer Städte und Gemeinden.

Wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist und am Wahltag das Wahllokal nicht aufsuchen kann,

erhält auf Antrag einen Wahlschein. Das geht bei den meisten Kommunen auch bequem online.

Mit dem Wahlschein hat man das Recht, in jedem beliebigen Wahllokal des Wahlkreises oder auch gleich vor Ort im Briefwahl-

büro seine Stimme abzugeben.

Wenn die Zeit für die Zusendung der Briefwahlunterlagen nicht ausreicht, können sie auch bei der Stadt oder Gemeinde abgeholt werden.

KASSEL-LAND

SPD

Weiter geht's online

-  facebook.com/SPD.Landkreis.Kassel
-  www.spd-kassel-land.de
-  0561/7 00 10-40